



Workshop Innovative Lehr- und Lernmethoden

E I N L A D U N G

Ziele:

Anhand des soeben erschienenen „Handbuch praxisorientierter Hochschulbildung“ bekommen die TeilnehmerInnen einen Überblick innovativer Lehr- und Lernmethoden und haben die Möglichkeit mit der Autorin und dem Autor- Karin Messerer und Jörg Markowitsch - zu diskutieren. Dabei soll es hauptsächlich um eine Begriffsbestimmung gehen.

Im zweiten Teil wird Piet Van den Bossche von der University of Maasricht seine Forschungen zum Thema „Collaboratives Lernen“ vorstellen. Es hat seinen Beitrag „Team learning: Opening a black box“ genannt und wird in englischer Sprache vortragen und mit den Teilnehmer arbeiten.

Abstract zu seinem Beitrag:

The idea of usefulness of collaborative learning is increasingly established from primary to further education and embedded in formats such as project-based and problem-based learning. It is built on the premise that interaction between students can activate certain kinds of learning processes. Research has shown that in most cases learning in group is more efficient than working alone. However, this potential is not always reached.

Why is it so hard to get a grip on this mysterious “flow” that can be experienced in those, unfortunately seldom, successful teams?

In this workshop, a unifying framework on team learning will be introduced, based on educational and organizational research. Questions that are dealt with are: What is team learning? Why are some teams so successful and do other teams only keep on struggling?... . The framework is not a final answer, but wants to give us a lead in understanding what is happening in teams when they (want to) learn. From this, stepping stones can be identified to make teamwork “work”!

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Leiter bzw. Leiterinnen von Fachhochschul-Studiengängen bzw. hauptberuflich Lehrende, die in strategische Entscheidungen über die Weiterentwicklung des Studienganges eingebunden sind.

Termin und Veranstaltungsort:

22. Oktober 2004 10:00 bis 17:00 Uhr FH-Studiengänge für Tourismus Management Modul, Peter-Jordan-Straße 78, 1190 Wien

Methode:

Impulsreferate, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten und Erfahrungsaustausch.

Teilnehmerzahl:

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist auf max. 20 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen.

Bei weniger als 8 Teilnehmern behält sich die FHK das Recht vor, die Veranstaltung (gegen Rückerstattung des Kostenbeitrages) abzusagen. Daraus erwachsene etwaige Schadenersatzansprüche können nicht anerkannt werden.

Workshopleiter:

Piet Van den Bossche,
Department of Educational Development and Research
University of Maasricht, the Netherlands

Karin Messerer und Jörg Markowitsch
3s research laboratory - Forschungsverein
Wien - Austria

Anmeldung:

Schicken Sie bitte das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular an Frau Susanne Kdolsky, Österreichische Fachhochschul-Konferenz, <mailto:susanne.kdolsky@fhk.ac.at>
Tel: +43 1 50105-5501

Die Anmeldung der TeilnehmerInnen sollte über den Studiengangsleiter in Absprache mit dem Erhalter erfolgen.

Im Falle einer Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der edv-mäßigen Verwendung seiner Daten einverstanden.

Anmeldeschluss:

11. Oktober 2004

Kosten:

Zur teilweisen Abdeckung der Trainer- und Verpflegungskosten wird ein **Kostenbeitrag** von Euro 100,- pro Teilnehmer eingehoben. Die restlichen Kosten des Workshops werden von der FHK übernommen, die gemeinsam mit dem BMBWK und dem FHR diese Weiterbildungsoffensive initiiert hat. Die Rechnung erhalten Sie ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung. Die Reise- und Nächtigungskosten hat jeder Teilnehmer selbst zu tragen. Nach erfolgter Anmeldung erhalten die angemeldeten Personen von der FHK eine Anmeldebestätigung. Der Beitrag muss bis zum Tag der Veranstaltung auf dem FHK-Konto eingegangen sein.

Stornobedingungen:

Eine Stornierung gegen Rückerstattung des Kostenbeitrages ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung (ausschließlich bei Frau Kdolsky) möglich (Datum des Einlanges der Mitteilung im FHK-Büro). Bei späterer oder fehlender Abmeldung verfällt der Kostenbeitrag.